

# Warum noch eine Messe?

Drei Fragen an Kerstin Irnich / Hochschule bei der „fibit“

Fulda (MK). Kerstin Irnich ist als Referentin für Wissenstransfer und Hochschulmarketing der Hochschule Fulda zuständig für das Hochschulzentrum Fulda Transfer und Fachmesseauftritte sowie Veranstaltungen im Bereich Forschung und Transfer. Sie hat die Teilnahme der Hochschule an der diesjährigen „fibit IT Kongress und Messe“ am 4. und 5. September organisiert.

**Frage:** Die Hochschule Fulda geht jedes Jahr mit IT-Projekten auf die CeBIT in Hannover. Jetzt zudem auch auf die „fibit“ in Fulda. Was ist das Besondere an der Messe?

**Kerstin Irnich:** Was die CeBIT auf nationaler und internationaler Ebene ist, das ist die „fibit“ für die Region. Sie ist das größte IT-Event in Ostthessen und darüber hinaus. Eine Hochschule, die im IT-Bereich lehrt und forscht, sollte da auf alle Fälle ihre Leis-



Kerstin Irnich Foto: Hochschule

tungen präsentieren.

**Frage:** Was sind denn das für Projekte, die sich hier präsentieren?

**Irnich:** Da sind zum einen Forschungsprojekte der Hochschule, die sich mit verschiedenen Bereichen der IT befassen, zum Beispiel der IT-Sicherheit oder mit mobilen Robotern. Zum anderen präsentieren sich Existenzgründungen, die von der Hochschule gefördert werden oder wurden.

**Frage:** Was ist das Ergebnis der Messebeteiligung?

**Irnich:** Wir haben zahlreiche Kontakte zu Unternehmen und Institutionen knüpfen und die Zusammenarbeit mit bestehenden Partnern weiter intensivieren können. Im besten Fall resultieren in der weiteren Zukunft daraus neue Projekte und Kooperationen.

## Projekte auf der „fibit 2009“

• Exponat zum Thema „IT-Sicherheit“, Professor Hans-Ulrich Bühler, Fachbereich Angewandte Informatik

• Robotik AG Unimatrix Fulda, Exponate zum Thema „Mobile Roboter“, Professor Oleg Taraszow, Fachbereich Angewandte Informatik

• Forschungsprojekt „SiMaKon“, Professor Khakzar, Blum und Rupprecht, Fachbereich

Angewandte Informatik

• Exponat im Rahmen des Forschungsprojekts „KATRIN“, Professor Osipowicz, Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik

• Institut inter.research e.V. – Projekt „Open Eye“: Europaweite Unterstützung für Existenzgründer/innen und Jungunternehmer/innen

• MAHR & PARTNER, aktuell

geförderte Existenzgründung mit „VisWa“: IT-gestützte Beratung für Unternehmen im Bereich Gesundheit und soziale Dienste

• BiteTheBytes GbR, ehemaliges gefördertes Existenzgründerprojekt „Cloddy“: 3D-Landschaftsgenerierung

• Referat Forschung & Transfer: Präsentation der Hochschule Fulda